



PRESEMITTEILUNG

Jedermann Tour auf attraktiven Strecken durch Stuttgart und die Region Stuttgart



Stuttgart – 24. April 2018. Die Jedermann Tour ist das Rennen für Hobbysportler im Rahmen der Deutschland Tour. Am 26. August, dem Finale der viertägigen Deutschland Tour, können die Teilnehmer das Motto „Region Stuttgart. Deine Tour.“ auf zwei Strecken erfahren und sich dabei sogar auf die Spuren der Profis begeben. Sowohl der erfahrene Rennrad-Amateur als auch der neugierige Einsteiger sind Teil einer Premiere: Zum ersten Mal ist die Landeshauptstadt von Baden-Württemberg Start- und Zielort eines Jedermann-Rennens.

Die erwarteten 3.500 Hobbyradfahrer wählen zwischen der kleineren „Weinberggrunde“ (57,5 Kilometer mit 686 Höhenmetern) und einer „Runde durch die Region Stuttgart“ (117,5 Kilometer mit 1.339 Höhenmetern). Die Teilnehmer beider Strecken starten am Sonntagvormittag am Schlossplatz Stuttgart. Über die für den Autoverkehr gesperrte B14 werden die Radsportler durch die Stadt über Bad Cannstatt nach Stuttgart-Obertürkheim geführt, wo die Strecken getrennt werden.

„Runde durch die Region Stuttgart“ für ambitionierte Radsportler

Die Fahrer der „Runde durch die Region Stuttgart“ fahren weiter durch die mittelalterliche Reichsstadt Esslingen und überqueren den Neckar auf der Sirnauer Brücke. Kurz darauf wartet nach 24 Kilometern in Deizisau mit einem scharfen Anstieg die erste Schwierigkeit des Tages. Nach diesem Auftakt gibt es nur wenig Zeit zum Erholen, denn für die Teilnehmer geht es nach der Neckarüberquerung in Wernau in das hügelige Albvorland. Kurz nach der sehenswerten Fahrt mitten durch das historische Kirchheim unter Teck und Notzingen wird der Landkreis Esslingen verlassen und der Landkreis Göppingen begrüßt die Hobbyathleten. Auf dem Weg nach Ebersbach-Roßwälden geht es für die Fahrer ständig auf und ab.

Zur Halbzeit des Rennens wird die Fils überquert und die Verpflegungsstelle in Ebersbach an der Fils erreicht. Hier gilt es Energie zu tanken, denn nachdem das Nassachtal – das Tal der Köhler – durchfahren ist, geht es auf den Schurwald nach Schorndorf-Schlichten auf 495 Metern Höhe. Bei Streckenkilometer 66 hält der Rems-Murr-Kreis den höchsten Punkt der diesjährigen Jedermann Tour bereit. Nach diesem Höhepunkt können sich die Beine ausruhen. Die Abfahrt führt durch den Geburtsort von Gottlieb Daimler, Schorndorf, in das Remstal. Entlang der Rems führt die Strecke, umgeben von Weinbergen, über Winterbach, Remshalden und Weinstadt bis nach Waiblingen. Durch den Beinsteiener Torturm hindurch, vorbei an der historischen Altstadt, erwartet die Hobbysportler ab jetzt Profi-Atmosphäre. Nicht nur die kürzere „Weinberggrunde“ trifft hier auf die „Runde durch die Region Stuttgart“, auch das Finale der Elite-Strecke verläuft ab Waiblingen auf dem Kurs der Jedermänner.





PRESSEMITTEILUNG

Kurze „Weinbergrunde“ für Einsteiger

Während die Teilnehmer der längeren Runde von Stuttgart-Obertürkheim südöstlich in das Neckartal fahren, verläuft die kürzere Runde ab hier sanft ansteigend nach Stuttgart-Uhlbach. An der Kelter vorbei geht es in die Weinberge hinauf bis zum Rotenberg auf 374 Meter Höhe. Die Fahrer passieren die imposante, tempelartige Grabkapelle für Königin Katharina von Württemberg und erleben einen herrlichen Blick auf die Landeshauptstadt. Da die „Weinbergrunde“ auch Einsteigern offensteht und sogar mit Tandems oder ganz ohne Zeitmessung befahren werden kann, spricht nichts dagegen, diesen sehenswerten Ausblick etwas länger zu genießen.

Eine rasante Abfahrt in Richtung Fellbach führt weiter durch die Weinberge des Rems-Murr-Kreises mit einem stetigen Auf und Ab. Durch Kernen-Stetten und Kernen-Rommelshausen hindurch, geht es über eine kurze Abfahrt ins Remstal und weiter nach Waiblingen-Beinstein. Weiter an der Rems entlang, erreichen auch die Hobbysportler das Beinsteiner Tor in Waiblingen, wo alle Strecken wieder zusammengeführt werden.

Gemeinsames Finale aller Strecken

Von Waiblingen aus geht es über zwei kurze Anstiege vom Rems-Murr-Kreis in den Landkreis Ludwigsburg. Hinter Fellbach fahren alle Radsportler hinab nach Remseck am Neckar. Nach dem Käfertal, zwischen Max-Eyth-See und Weinbergen, wird die Landeshauptstadt wieder erreicht. Hier gilt es, die letzten Reserven für das große Finale zu mobilisieren. Ansteigend über den Hallschlag, am Löwentor vorbei, bis hinauf zum Pragsattel, führen die letzten Kilometer des Tages an den Killesberg. Ab hier kommt Freude auf, denn bergab und flach geht es bis zum Zielstrich auf der Partymeile Stuttgarts, der Theodor-Heuss-Straße. Grund zum Feiern haben nicht nur die Jedermänner, denn direkt nach den Hobbyradsportlern wird in der Stuttgarter Innenstadt auch der Sieger der Deutschland Tour 2018 ermittelt.

Professioneller Service für Hobbysportler

Fans und Teilnehmer der Jedermann Tour können ab sofort unter www.deutschland-tour.com/jedermann-tour die Strecken anschauen und die GPS-Daten für ihre Radtouren downloaden. Neben diesem Service profitieren alle Teilnehmer von komplett für den Autoverkehr gesperrten Straßen, einer großen Pasta Party am Vorabend, professioneller Verpflegung und Materialservice im Rennen sowie einem einmaligen Profi-Erlebnis inklusive derselben Zieldurchfahrt. Die Jedermann Tour bietet nicht nur die Organisation eines sorgenfreien Fahrrad-Festes, sondern auch ein hochwertiges Geschenk. Mit der Anmeldung erhält jeder Teilnehmer ein kostenfreies Trikot, das zusammen mit der Startnummer





PRESSEMITTEILUNG

ausgegeben wird. Der offizielle Ausstatter der Deutschland Tour, Santini Cycling Wear, kleidet die 3.500 HobbyradSPORTler mit einem exklusiven Jersey im Design der Deutschland Tour ein.

Nur noch wenige Tage gilt das Frühbucher-Angebot, das den Start ab 57 Euro ermöglicht. Ab Donnerstag (26. April) erhöht sich erstmalig die Meldegebühr. Die Anmeldung erfolgt unter www.deutschland-tour.com/jedermanntour.

Stimmen

Landeshauptstadt Stuttgart

„Für Stuttgart ist das Jedermann-Rennen ein zentrales Element der Deutschland Tour“, sagt Dr. Martin Schairer, der Bürgermeister für Sicherheit, Ordnung und Sport der Landeshauptstadt Stuttgart. „Denn es ermöglicht ambitionierten Hobby-Fahrerinnen und -Fahrern aus ganz Süddeutschland die Teilnahme an diesem Sportevent der Extraklasse. Zwei sportlich wie touristisch interessante Streckenführungen durch die Region, eine rasante Abfahrt in den Stuttgarter Talkessel auf freien Straßen und die Zieldurchfahrt auf der Theodor-Heuss-Straße sind ein Traum für jeden Rennradfahrer“, so der Sportbürgermeister.

Region Stuttgart

„Gerne fördern wir dieses sportliche Highlight, das eine große Strahlkraft entfalten wird, was nicht zuletzt die Live-Übertragung in ARD und ZDF zeigt. Wir rechnen an diesem Tag mit bis zu 50.000 Gästen und Zuschauern an der Strecke - aus der Region, aber auch viele von außerhalb. Einige reisen extra von weit her an, um am Jedermann-Rennen teilzunehmen. Eine tolle Möglichkeit, unsere Region mit ihrer reizvollen und abwechslungsreichen Landschaft direkt zu erfahren“, sagt Regionaldirektorin Dr. Nicola Schelling.

Schorndorf

„Es ist ganz wunderbar, dass die Deutschland Tour durch unsere Region führt und sich Hobbysportler beim Jedermann-Rennen auf die Spuren der Profis begeben. Besonders schön ist, dass ihre Strecke durch unsere Stadt führt. Da wir das Thema Radfahren im Hinblick auf die Remstal Gartenschau 2019 im gesamten Remstal verstärkt spielen werden, passt es natürlich perfekt, dass die Deutschland Tour in diesem Jahr zu Gast ist und Lust macht auf den Radsport. Besonders attraktiv ist es für Besucherinnen und Besucher am Jedermann-Wochenende nach Schorndorf zu kommen, da sie hier nicht nur den Radsport bewundern, sondern auch anschließend auf den Schorndorfer Weintagen auf unserem wunderschönen Marktplatz Weine und Spezialitäten aus der Region genießen können. Wir freuen uns also auf viele Gäste am 26. August“, sagt Schorndorfs Oberbürgermeister und Vorsitzender der Sportregion Stuttgart, Matthias Klopfer.

Waiblingen





PRESSEMITTEILUNG

Oberbürgermeister Andreas Hesky über das Rad-Event der Deutschland Tour in und um Waiblingen: „Die Stadt Waiblingen freut sich, Station und Gastgeber der Deutschland Tour zu sein. Hier treffen die Routen der Profis und der beiden Jedermann-Rennen zusammen. Vor der wunderbaren Kulisse des Beinsteiner Torturmes, einem der Wahrzeichen unserer Stadt, vereinen sich die Routen zum „Endspurt“, um auf gemeinsamer Strecke durch unsere historische Altstadt das Ziel in Stuttgart zu erreichen. Waiblingen ist immer wieder und gerne Partner bei sportlichen Großveranstaltungen. 1987 war die Tour de France in Waiblingen zu Gast. Das Landesturnfest, das Landeskinderturnfest, Deutsche Mehrkampfmeisterschaften und viele andere Großereignisse belegen die sportliche Begeisterung und Leistungsfähigkeit der Waiblinger Bürgerschaft und der Vereine. Bei der Deutschland Tour ist der Termin in der Sommerferienzeit eine Herausforderung, die wir gut meistern werden. Seit Bekanntwerden der Pläne haben sich bereits viele Menschen gemeldet, die sich als Streckenposten oder als Helfer beteiligen möchten. Wir freuen uns auf die Deutschland Tour!“

Ausgewählte Streckenhöhepunkte

Landeshauptstadt Stuttgart

- Schlossplatz (Start)
- Obertürkheim (Trennung beider Jedermann-Strecken)
- Rotenberg, Grabkapelle Württemberg (höchster Punkt der „Weinbergrunde“)
- Löwentor, Pragsattel, Killesberg (Finale)
- Theodor-Heuss-Straße (Ziel)

Region Stuttgart

Landkreis Esslingen

- Esslingen (mittelalterliche Reichsstadt)
- Deizisau (erster Anstieg der „Runde durch die Region Stuttgart“)
- Köngen (Römerpark)
- Wernau (große Fasnet-Tradition und 50jähriges Stadtjubiläum)
- Kirchheim unter Teck (historische Altstadt)

Landkreis Göppingen

- Ebersbach an der Fils (Verpflegungsstelle der „Runde durch die Region Stuttgart“)
- Nassachtal (ehemals Tal der Köhler)

Rems-Murr-Kreis (Remstal Gartenschau 2019)

- Schurwald, Schorndorf-Schlichten (höchster Punkt der „Runde durch die Region Stuttgart“)
- Schorndorf (Geburtsort von Gottlieb Daimler)
- Winterbach (Weingärten – Wengert seit 1.000 Jahren)
- Remshalden (im Herzen des Remstals)





PRESSEMITTEILUNG

Weinstadt (größte Rebanbaufläche des Remstals)

Waiblingen – Beinstener Torturm (Zusammenführung aller Strecken)

Fellbach (Weinbau, Handwerk und Industrie zwischen Rems und Neckar)

Landkreis Ludwigsburg

Remseck am Neckar (Neckarüberquerung vor dem Finale)

Kommunen der Deutschland Tour/Jedermann Tour und Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK):

Landkreis Esslingen, Esslingen am Neckar, Fellbach, Landkreis Göppingen, Kirchheim unter Teck,

Landkreis Ludwigsburg, Schorndorf, Stuttgart, Waiblingen

Ausführliches Pressematerial rund um die Tour zum Download:

JedermannTour.Cycling-PR.com

